



Besigheimer Häuserbuch

Hauptstraße 71 (ehem. Geb. Nr. 364)

- 1881 *"Ein zweistöckiges Wohnhaus mit einem gewölbten und einem getremten Keller, eine Seite von Stein, sonst Fachwerk; hat Plattendach ... ein einstockiger Stall, ein Schweinestall, Hofraum ... an der Walheimer Landstraße, neben Oberamtsarzt Langs und Kronenwirt Bauschs Gärten ... 1881 auf dem eigenen Garten neu erbaut."*
Bauherr ist alt Friedrich Tabler, Hafner.
Zu dem Anwesen gehört: *"Ein 1861 reparierter Brennofen samt Stadtmauer, hinter den Gärten an der linken Seite der Straße nach Walheim ..."*, von der Mutter Friedrich Peter Tablers, Hafners Witwe, die in zweiter Ehe mit dem Hafner Christian Zaine verheiratet ist, erhalten (die Hälfte des Brennofens 1851 als Heirats-gut und die andere Hälfte 1856 durch Erbschaft). Im Jahr 1881 verkauft der Hafner alt Friedrich Tabler ein Drittel des Brennofens an Christian Friedrich Tabler, Hafner.
- 1885 Das Anwesen wird je zur Hälfte vererbt an die Söhne Jacob und Gottlieb Tabler, beide Hafner. Die Söhne bekommen je ein Drittel des Brennofens.
- 1898 Jacob Tabler verkauft seinen Anteil am Haus mit Garten an Paul Schelle, Kaminfeger. Seinen Anteil am Brennofen verkauft er an Christian Friedrich Tabler, Hafner, der bereits ein Drittel besitzt. Das Haus ist nun im Besitz von Gottlieb Tabler und Paul Schelle. Tabler hat im Erdgeschoß seine Hafnerwerkstatt und den Hafnerladen.
- 1900 Umschreibung ins Grundbuchheft.